

Sicherheitsbedenken bei Höllenblitz - Bonner Jahrmarkt unter Kontrolle

Sicherheitsmängel beim „Höllensblitz“ auf Pützchens Markt: Stadt Bonn äußert sich zu den Bedenken vor dem großen Jahrmarkt. Wird die Achterbahn sicher sein?

Neues Sicherheitskonzept für Fahrgeschäfte auf Volksfesten

Im Vorfeld des diesjährigen „Pützchens Markt“ in Bonn steht die Sicherheit der Fahrgeschäfte im Fokus. Insbesondere die neue Achterbahn „Höllensblitz“ sorgt für Diskussionen, nachdem es bei vergangenen Veranstaltungen in Hamburg und München zu Zwischenfällen kam.

Sicherheitsmängel bei „Höllensblitz“?

Laut Berichten der WAZ werden dem Betreiber massive Sicherheitsmängel bei der „Höllensblitz“-Achterbahn vorgeworfen. Angeblich gebe es marode und sicherheitsrelevante Teile, die dringend repariert werden müssten. Obwohl der Betreiber die Vorwürfe zurückweist, hat die Stadt Bonn angekündigt, vor dem Betriebsstart eine gründliche Überprüfung durchzuführen.

Kontroverse um Vertrag mit Betreiber

Die Stadt Bonn bekräftigt den Vertrag mit dem Betreiber der „Höllensblitz“-Achterbahn, betont jedoch, dass die Sicherheit der Fahrgäste oberste Priorität habe. Technische Zwischenfälle seien bedauerliche Ereignisse, die trotz regelmäßiger Kontrollen

vorkommen könnten. Die Ausführungsgenehmigung für den „Höllensblitz“ wurde erst kürzlich verlängert und gilt derzeit als gültig.

TÜV-Prüfung als Maßstab für Sicherheit

Vor dem Aufbau der „Höllensblitz“-Achterbahn auf „Pützchens Markt“ wird der TÜV eine umfassende Prüfung durchführen. Diese ist für transportable Fahrgeschäfte wie Achterbahnen obligatorisch, um die Sicherheit der Besucher zu gewährleisten. Die Stadt Bonn steht in engem Kontakt mit anderen Kommunen und Fachbehörden, um einen reibungslosen Ablauf des Volksfestes sicherzustellen.

Die Ereignisse in Hamburg und München haben dazu geführt, dass die Sicherheitsstandards für Fahrgeschäfte auf Volksfesten bundesweit überprüft werden. Die Diskussion um die „Höllensblitz“-Achterbahn zeigt die Notwendigkeit einer strengen Regulierung und Kontrolle, um die Gefahr für Besucher zu minimieren.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de